



wineBANK



form follows function

–*smp Architekten Ingenieure Sachverständige* realisieren die *Winebank*

Einen historischen Gewölbekeller in einen privaten Weinkeller der Luxusklasse umzubauen, ist architektonisch eine Herausforderung, die besonderer Spezialisten bedarf. Für *Winebank*-Initiator Christian Röss stand von Anfang an fest, wer mit der schwierigen Aufgabe betraut werden sollte: „Das Architektenbüro *smp* war und ist für mich der absolute Wunschpartner, der für gekonnte Altbausanierungen im Rhein-Main-Gebiet bekannt ist.“

Das seit 1992 bundes- und europaweit tätige Büro *smp Architekten Ingenieure Sachverständige* aus Oestrich-Winkel im Rheingau betreut für seine Kunden von der Standortuntersuchung bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe alle Aufgabenbereiche des Bauens. Den Zuschlag für das *Winebank*-Projekt erhielt *smp Architekten Ingenieure Sachverständige* insbesondere aufgrund seiner langjährigen Erfahrung im sensiblen Umgang mit historisch und denkmalgeschütztem Bestand, dessen Sanierung, Umbau und Erweiterung. Denn Aufgabe war es, im Gewölbekeller des Gutshauses von Balthasar Röss eine Umgebung zu schaffen, die neben optimalen klimatischen und lichttechnischen Bedingungen zur Lagerung des Weins auch eine für den Menschen spannende und angenehme Atmosphäre schafft. Hunderte von LEDs wurden installiert für eine ideale Beleuchtung ohne UV-Emission, die den Wein schädigen könnten. Es wurden Materialien verwendet, die neben den optischen Ansprüchen auch den hohen Luftfeuchten genügen. Die Stahlteile der Möbel wurden mittels Feuerverzinkung gegen Korrosion geschützt und danach aus optischen Gründen pulverbeschichtet. Die Weintresore als solche wurden aus Bimsbetonplatten hergestellt – einem Material, welches die Feuchtigkeit gut aufnimmt und wieder abgibt. Es reguliert somit zusätzlich das notwendige Klima. Und auch die Region findet sich in den ausgewählten Materialien wieder. So besteht der Boden aus Schieferplatten aus Bacharach sowie Taunusquarzit.



wineBANK

Historie und Regionalität treffen Moderne und Internationalität – eine Symbiose, die den *Winebank*-Nutzer in eine völlig neue Welt entführt.

Diese in Deutschland bislang einmalige *Winebank* mit ihren facettenreichen Anforderungen - schließlich sollte auch der Sicherheitsaspekt bei gleichzeitiger Berücksichtigung des Genussaspekts nicht zu kurz kommen - erforderte eine umfangreiche Vorarbeit von *smp Architekten Ingenieure Sachverständige*. Geschäftsführer Stephan Maria Mühlhause berichtet: „Zunächst musste der Bestand mit seinen spezifischen Eigenschaften aufgenommen und analysiert werden. Die bestehende gewachsene Struktur sollte nicht rücksichtslos ‚überplant‘ werden, sondern in die Gestaltung derart miteinbezogen werden, dass der eigene, individuelle Charakter des historischen Gewölbekellers als Gestaltungselement mitwirkt. Ebenfalls zu berücksichtigen waren funktionale Aspekte wie Brandschutz, Statik und Fluchtwegeführung. Bereits an dieser Stelle war die Kombination von Architekten und Sachverständigen in unserem Büro sehr von Vorteil. Schließlich mussten natürlich die Anforderungen des Bauherrn aufgenommen werden und in der späteren Gestaltung aufgehen. Erst als die oben genannten Eckpunkte standen, konnten Formensprache, Material- und Farbgebung sowie die Anmutung bzw. der Charakter des Raumgefühls festgelegt werden. Dieser Prozess war dynamisch und wurde im Verlauf der Planung weiter differenziert und konkretisiert, um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Der spätere Nutzer wurde immer in alle Überlegungen einbezogen, da hier Architektur für Menschen gemacht wird. Die Architektur soll dem Menschen dienen und ihm nicht ein bestimmtes Verhalten diktieren.“

Wer die *Winebank* gesehen hat, weiß, dass es *smp Architekten Ingenieure Sachverständige* gelungen ist, eine Symbiose aus den verschiedensten Anforderungen zu schaffen und den *Winebank*-Nutzer in eine völlig neue Welt zu entführen.

Weitere Informationen:

smp Architekten Ingenieure Sachverständige

Sonja Bernhardt, Rheinweg 30, 65375 Oestrich-Winkel, Tel. 06723/875 80

Email: contact@smp-architekten.de , www.smp-architekten.de